

### Veranstaltet von:

**Landeszentrale für politische  
Bildung Rheinland-Pfalz**  
Am Kronberger Hof 6  
55116 Mainz  
[www.politische-bildung-rlp.de](http://www.politische-bildung-rlp.de)



### Informationen bei:

**Dr. Albrecht Gill**

Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz  
Fachstelle gegen Diskriminierung, für kulturelle Vielfalt

Tel.: 0 61 31 / 16 29 80

E-Mail: [albrecht.gill@politische-bildung-rlp.de](mailto:albrecht.gill@politische-bildung-rlp.de)

Internet: [www.politische-bildung-rlp.de](http://www.politische-bildung-rlp.de)

### Weitere Informationen zur Durchführung

eines Argumentationstrainings finden Sie hier:  
[www.politische-bildung.rlp.de/  
themen/diskriminierung](http://www.politische-bildung.rlp.de/themen/diskriminierung)



### Aktuelle Trainingsangebote

finden Sie in unserem Online-Kalender:

[www.politische-bildung.rlp.de/  
veranstaltungen](http://www.politische-bildung.rlp.de/veranstaltungen)

Kategorie:

Antidiskriminierung, kulturelle Vielfalt.



# ARGUMENTATIONS- TRAINING

## Gegen Stammtischparolen



Landeszentrale  
**Politische Bildung**  
Rheinland-Pfalz

## Allgemeines:

Angesichts aktueller politischer Krisen und gesellschaftlicher Herausforderungen begegnen uns immer wieder Vorurteile und Stammtischparolen. Doch wie reagiert man richtig und angemessen darauf?

Was können wir bei diskriminierenden und menschenverachtenden Aussagen entgegenen? Wann ist Widerspruch und Argumentation gegen solche Aussagen nötig und sinnvoll?

Das Argumentationstraining gegen Stammtischparolen soll zunächst sensibilisieren, auf der Arbeit und in der Freizeit genauer hinzuhören, Dinge zu hinterfragen und einzuwickeln, wenn pauschal abwertende Sätze fallen.

## Zum Training selbst:

Das Training ist offen für alle Interessierten und soll helfen, Haltung zu zeigen, geäußerten Vorurteilen die eigene Meinung entgegenzusetzen und die Diskussion auf ein sachliches Niveau zu bringen.

Die Teilnehmenden lernen Hintergründe und Ursachen für das Gebrauchen von Parolen, Schlagwörtern und Vorurteilen kennen, um anschließend argumentative Gegenstrategien zu entwickeln.

Auf der Basis eigener Erfahrungen und Erlebnisse der Teilnehmenden werden praktische Gruppenarbeiten und Rollenspiele entwickelt, in denen wirkungsvolle Handlungsmöglichkeiten und Reaktionsweisen eingeübt werden. In der anschließenden gemeinsamen Auswertung werden die Verhaltensweisen und Argumentationsmuster reflektiert und so vertieft.

Sie haben Interesse, bei Ihnen vor Ort ein Argumentationstraining durchzuführen?

Hier schon vorab die groben Rahmenbedingungen:

- Das Training findet zweitägig statt (meist Freitag ab nachmittags und Samstag ganztägig).
- Es ist für mindestens 10 bis maximal 20 Personen konzipiert.
- Der Kooperationspartner vor Ort (also Sie bzw. Ihre Institution) kümmert sich um Räumlichkeiten und Verpflegung der Teilnehmenden.
- Der Kooperationspartner vor Ort zahlt eine Eigenbeteiligung von 500 €.
- Die Landeszentrale erhebt **keine Teilnahmegebühr**. Der Kooperationspartner kann jedoch, beispielsweise um den Eigenkostenanteil zu decken, eine Gebühr von maximal 20 € verlangen.
- Die Landeszentrale kümmert sich um die beiden Trainer/innen, schreibt das Training aus, koordiniert die Anmeldungen und übernimmt die restlichen Kosten.

Sprechen Sie uns gerne an,  
wir freuen uns auf eine Kooperation!

Anprechpartner: **Dr. Albrecht Gill,**

Tel.: **0 61 31 - 16 29 80,**

Mail: **albrecht.gill@politische-bildung-rlp.de**

